

BLIMLINGER

Text: Oliver Hangl, Stefan Foidl

Musik: Stefan Foidl

Sehr geehrter Bezirksvorsteher!

Parkplatzvernichter!

Autofahrer schikanieren!

Immer nur für die Radfahrer!

Viel zu wenig für die Radfahrer!

Tempo 30 ist zu langsam!

Wer braucht Verkehrsberuhigung?

Zu viel Verkehrsberuhigung!

Zu wenig Verkehrsberuhigung!

Sehr geehrter Bezirksvorsteher!

Zu wenig Mistkübel!

Zu volle Mistkübel!

Zu wenig Hundezonen!

Machens bitte den Dreck weg!

Überall die Pickerl!

Stoppen Sie die Wildpinkler!

Nur noch Sandler auf der Mahü!

Punks in der Neubaugasse!

Der ganze Bezirk versandelt!

Sehr geehrter Bezirksvorsteher!

Stiftskaserne noch immer geschlossen und kein Kletterpark im Hof!

Kein Schwimmbad im Tröpferlbad!

Kein Campingplatz im Josef-Strauß-Park!

Kein Fußballplatz mitten im 7.!

Trotz grün: kein Wald in Neubau!

Nicht mal Kokospalmen trotz Klimawandel!

Zu viele Schanigärten!

Zu wenig Schanigärten!

Schanigärten zu lang, zu laut!

Zu viele Menschen auf der Straße!

Zu wenig bunte Häuser!

Zu wenig bunte Häuser!

Zu wenig bunte Häuser!

Zu wenig bunte Häuser!

Zu wenig bunte Häuser!

Sehr geehrter Bezirksvorsteher!

Sorgen Sie dafür, dass keine Fahrräder am Gehsteig fahren!
Sorgen Sie dafür, dass keine Skateboards und Scooter am Gehsteig sind!
Machen Sie was gegen Radfahrrowdys!

Bitte etwas mehr Versteher statt Vorsteher!

Begegnungszone, Fußgängerzone – wer braucht denn das?
Hat doch alles gut funktioniert bis jetzt!
Meinen Sie das wirklich im Ernst? Nun, nehmen Sie bitte zur Kenntnis: SIE SIND DER STAU!!!
Die Menschen werden nie in der Mitte gehen!
Beenden Sie dieses völlig missglückte Experiment auf der Mariahilfer Straße!
Tear down this wall!
Hauptsache die Sandler und Arbeitslosen können dann untertags auf der MAHÜ flanieren!
Demomeile MaHü – und das alles nur weil ein paar Junkies für Ihre vermeintlichen Rechte demonstrieren!

Bitte etwas mehr Versteher statt Vorsteher!

Zu wenig bunte Häuser!
Völlig eingerauchte arbeitslose Sozialschmarotzer wählen vielleicht Ihre Partei.
Wer es ruhig haben will und frische Luft braucht, soll in den Park gehen.
Seitdem weniger Verkehrslärm ist, hebt sich der Lärm vom Spielplatz von der Umgebung noch mehr ab!

Lebensqualität ist nach allgemeiner wissenschaftlicher Auffassung ein multidimensionales Konstrukt, das nicht direkt erfasst, sondern nur in seinen Teilbereichen über Indikatoren abgebildet werden kann.